

Haase, Volksmedizin in der Grafschaft Ruppin
(in Zs.d.Ver.f.Vkde.VIII, 1898)

S.56

Gegen Schmerzen.

Ich fasse den Schaden bei der Hand und ziehe mit derselben langsam darüber hinweg von oben nach unten, doch so, dass ich mit dem Herunterziehen nicht eher fertig werde als mit dem Sprechen. Nach dem Sprechen wird dreimal auf die schmerzhafteste Stelle geblasen. Sprich:
Du sollst nicht eher schwellen noch schwären, Bis die Mutter Maria den andern Sohn wird gebären. Im Namen Gottes u.s.w. Dreimal, aber erst nach dem dritten Male "Amen".

Alt-Ruppin.